

Profiling

"Profiling" ist gem. [Art. 4 DSGVO](#) jede Art der automatisierten [Verarbeitung personenbezogener Daten](#), die darin besteht, dass diese [personenbezogenen Daten verwendet](#) werden, um bestimmte persönliche Aspekte, die sich auf eine [natürliche Person](#) beziehen, zu bewerten, insbesondere um Aspekte bezüglich

- Arbeitsleistung,
- wirtschaftliche Lage,
- Gesundheit,
- persönliche Vorlieben,
- Interessen,
- Zuverlässigkeit,
- Verhalten,
- Aufenthaltsort oder Ortswechsel

dieser [natürlichen Person](#) zu analysieren oder vorherzusagen;

Die [Datenschutzgrundverordnung](#) ermöglicht das Profiling ([Art. 22 DSGVO](#)) in bestimmten Grenzen. So soll nach [Erwägungsgrund 71](#) kein [Betroffener](#) Verfahren unterworfen sein, die ausschließlich auf automatisierten Entscheidungen - ohne jegliches menschliche Eingreifen - beruhen, die rechtliche Auswirkungen oder Beeinträchtigungen bedeuten.

Das Profiling wird aktiv in der [Werbung](#) ([Direktwerbung](#), [Erwägungsgrund 70](#)) eingesetzt.

E-Learning Datenschutz

Datenschutz praktische
Lektion

<https://juristi.de/home/index.php?quiz/>